

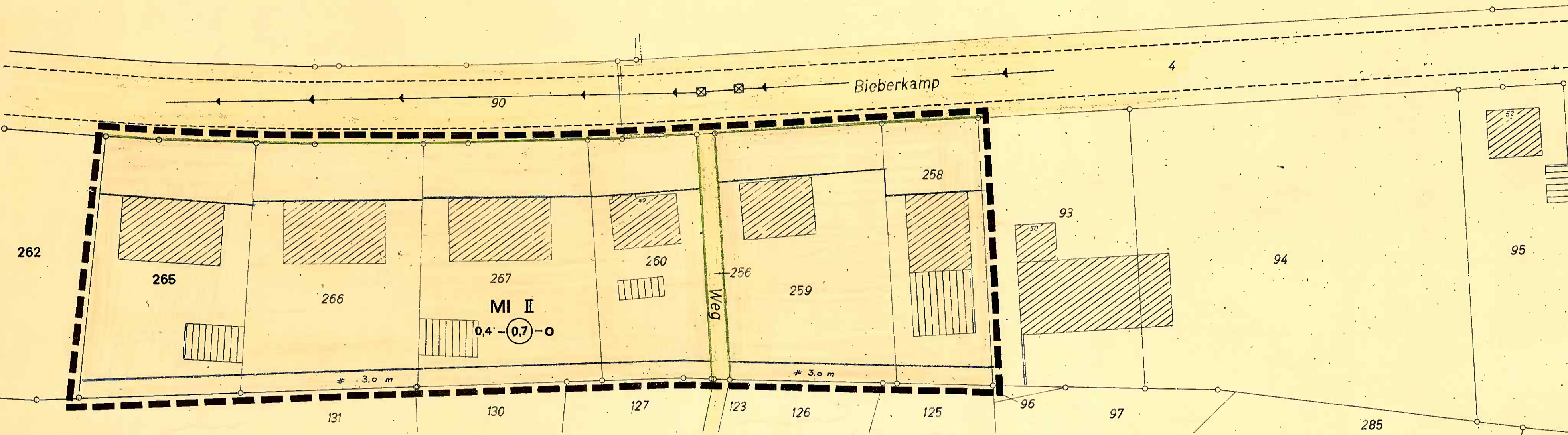
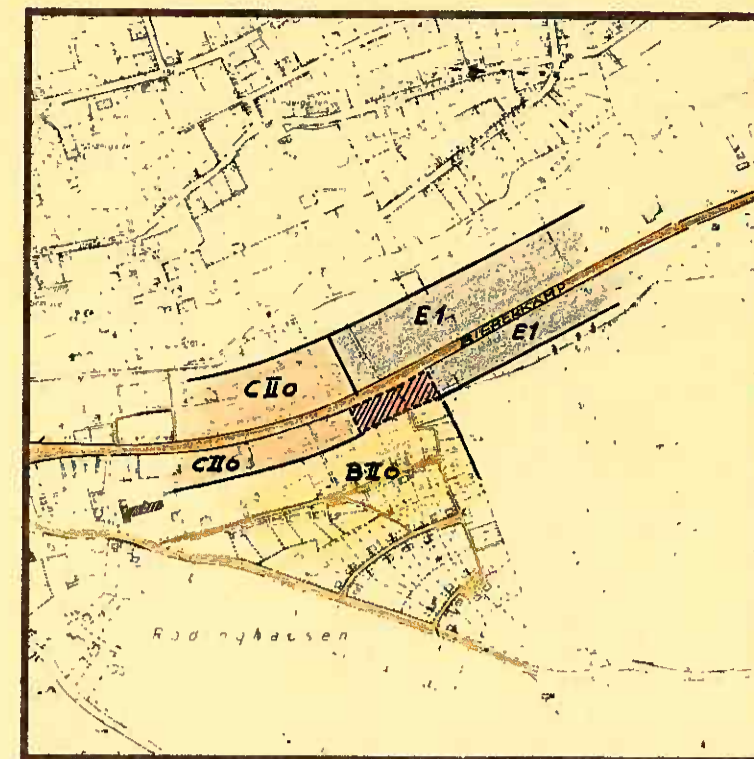
Gemeinde LENDRINGSSEN

Bebauungsplan Nr. 14

für den Bereich südlich der Straße Bieberkamp, begrenzt nördlich und östlich durch das Industriegebiet und westlich durch das Mischgebiet

Aufgestellt gem. §§ 8 ff. des BBauG. v. 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den Vorschriften der BaunutzungsVO. v. 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) u. § 4 GO. NW. v. 28.10.1952 (GS. NW. S. 167 SGV. NW. 2020)

Übersichtsplan
M. 1: 10 000



PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 1 Abs. 1 bis 3 der Baunutzungsverordnung vom 26. Juni 1962 - Bundesgesetzbl. I S. 429 - BauNVO -)

- WS Kleinsiedlungsgebiete § 2 BauNVO
- WR Reine Wohngebiete § 3 BauNVO
- WA Allgemeine Wohngebiete § 4 BauNVO
- MD Dorfgebiete § 5 BauNVO
- MI Mischgebiete § 6 BauNVO
- MK Kerngebiete § 7 BauNVO
- GE Gewerbegebiete § 8 BauNVO
- GI Industriegebiete § 9 BauNVO
- SW Wochenendhausgebiete § 10 BauNVO
- SO Sondergebiete, z.B. Hochschulland-, Kur-, Hafen- oder Ladengebiete § 11 BauNVO

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 5 Abs. 2 Nr. 1 und § 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a des Bundesbaugesetzes - BBauG - sowie § 16 und 17 BauNVO)

- III Zahl der Vollgeschosse, Höchstgrenze
- III Zahl der Vollgeschosse, zwingend
- 0.4 Grundflächenzahl
- 0.7 Geschöfflächenzahl
- 3.0 Baumassenzahl

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b BBauG und § 22 und 23 BauNVO)

- 0 Offene Bauweise
- ▲ nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- ▲ nur Hausgruppen zulässig
- g Geschlossene Bauweise
- Baulinie
- Baugrenze

BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

(§ 5 Abs. 2 Nr. 2 u. § 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe f BBauG)

- Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf
- Verwaltungsgebäude
- Schule
- Krankenhaus
- Theater
- Jugendheim, -herberge
- Post
- Kirche
- Hallenbad
- Kindertagesstätte, -garten
- Schutzraum
- Feuerwehr

VERKEHRSLÄCHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG)

- Straßenverkehrsflächen
- P Öffentliche Parkflächen
- p.v. Private Verkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGSANLAGEN UND HAUPTWASSERLEITUNGEN

(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und § 9 Abs. 1 Nr. 6 BBauG)



FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN ODER FÜR DIE VERWERTUNG ODER BESEITIGUNG VON ABWASSER ODER FESTEN ABFALLSTOFFEN

(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und § 9 Abs. 1 Nr. 5 und 7 BBauG)

- Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen
- ⊗ Elektrizitätswerk
- ⊗ Gaswerk
- ⊗ Wasserbehälter
- ⊗ Umformerstation
- ⊗ Pumpwerk
- ⊗ Müllbeseitigungsanlage
- ⊗ Fernheizwerk
- ⊗ Wasserwerk
- ⊗ Umspannwerk
- ⊗ Brunnen
- ⊗ Kläranlage

GRÜNLÄCHEN

(§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und § 9 Abs. 1 Nr. 8 BBauG)

- Grünflächen
- private Grünfläche
- ⊗ Parkanlage
- ⊗ Zellplatz
- ⊗ Badeplatz
- ⊗ Friedhof
- ⊗ Dauerkleingärten
- ⊗ Sportplatz
- ⊗ Spielplatz

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT

(§ 5 Abs. 2 Nr. 6 BBauG)

- ⊗ Wasserflächen, Häfen
- ⊗ Flächen für die Wasserwirtschaft

FLÄCHEN FÜR AUFSCÜTTUNGEN, ABRÄBUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN

(§ 5 Abs. 2 Nr. 7 und § 9 Abs. 1 Nr. 9 BBauG)

- ⊗ Flächen für Aufschüttungen
- ⊗ Flächen für Abräbungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen

FLÄCHEN FÜR LANDWIRTSCHAFT U. FORSTWIRTSCHAFT

(§ 5 Abs. 2 Nr. 8 und § 9 Abs. 1 Nr. 10 BBauG)

- Flächen für die Landwirtschaft
- Fläche für die Forstwirtschaft
- Fläche für Land- oder Forstwirtschaft

SONSTIGE DARSTELLUNGEN U. FESTSETZUNGEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 bis 14 BBauG)

- St Stelplätze
- Ga Garagen
- GS St Gemeinschaftsstelplätze
- GGa Gemeinschaftsgaragen
- Mit Geh- u. Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG)
- Von der Bebauung freizuhalten Grundstücke (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BBauG)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 5 BBauG)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugeländen oder Abgrenzung des Maßes der baulichen Nutzung innerhalb eines Baugeländes (§ 16 Abs. 4 BauNVO)
- Von der Bebauung freizuhalten Schutzflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 14 BBauG)
- V.G. nicht überbaubare Grundstücksfläche (Vorgarten) bzw. (Hausgarten) § 9 Abs. 1 Nr. 1b BBauG
- ^ Satteldach
- P Puttdach - Traufe
- Fl Flachdach
- 30° Dachneigung
- T Tankstelle
- F Hauptfirstrichtung

KENNZEICHNUNGEN U. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- ⊗ Umgrenzung der Flächen, die dem Natur- oder Landschaftsschutz unterliegen (§ 5 Abs. 5 und § 9 Abs. 4 BBauG)
- N Naturschutzgebiet
- L Dem Landschaftsschutz unterliegende Flächen
- ⊗ Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen (§ 5 Abs. 5 und § 9 Abs. 4 BBauG)
- W Wasserschutzgebiet
- Q Quellenschutzgebiet
- U Überschwemmungsgebiet

UMGRENZUNGEN

- SAN Umgrenzung der Sanierungsgebiete (§ 5 Abs. 4 BBauG)
- Umgrenzung der Baufelder für die eine zentrale Abwasserbeseitigung nicht vorzusehen ist (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BBauG)
- Umgrenzung der Flächen bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen oder bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind, sowie Flächen unter denen der Bergbau umgeht oder die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind (§ 5 Abs. 3 und § 9 Abs. 3 BBauG)
- Flächen für Bahnanlagen (§ 5 Abs. 5 und § 9 Abs. 4 BBauG)
- Stadgrenze
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Eigentumsgrenze
- Flurstücksgrenze
- Topographische Umrißlinie

- H.130 Höhenpunkt
- Tr.62.40 Traufenhöhe ü. N.N.
- S.H.59.40 Sockelhöhe ü. N.N.
- H.10-109 Höhenlinien
- S Straßenbahn
- B Omnibus
- sonstige Planungen
- ▨ Wohn- u. Geschäftsgebäude
- ▨ gewerbliche Gebäude, Nebengebäude
- ▨ öffentliche Gebäude
- II Geschosshöhen vorhandener Gebäude

<p>1 Kreis ISERLOHN-LAND</p> <p>Gemarkung Lendringsen</p> <p>Flur: 9</p> <p>Flurstücke: versch.</p> <p>Maßstab: 1:500</p>	<p>2 Der Bebauungsplanentwurf wurde von der AMTSVERWALTUNG - BAUAMT - in MENDEN (Kreis Iserlohn) aufgestellt</p> <p>Menden, 26. Oktober 1967</p> <p>Der Amtsdirektor</p> <p><i>[Signature]</i></p> <p>Amtsbaumeister</p>	<p>3 Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19.1.1955.</p> <p>Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.</p> <p>Menden, 6.3.1968</p> <p><i>[Signature]</i></p> <p>O.6.V.J.</p>	<p>4 Dieser Planentwurf gehört zum Beschluß der Gemeindevertretung Lendringsen vom 7.3.68, nach dem der Plan endgültig aufgestellt und ausgelegt werden soll.</p> <p>Lendringsen, 7.3.1968</p> <p><i>[Signature]</i></p> <p>Bürgermeister, Gemeindevertreter Schriftführer</p>	<p>5 Dieser Planentwurf und die Begründung haben gemäß § 2, Abs. 6 BBauG. vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 7.3.1968 bis 7.9.1968 öffentlich ausgelegen.</p> <p>Menden, 2.8.1968</p> <p><i>[Signature]</i></p> <p>Gemeindedirektor</p>
--	--	---	--	---

<p>6 Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28.10.1952 (SGV. NW. 2020) und des § 10 BBauG hat die Gemeindevertretung Lendringsen diesen Plan als Satzung beschlossen.</p> <p>Lendringsen, 11.2.1969</p> <p><i>[Signature]</i></p> <p>Bürgermeister, U. Gemeindevertreter Schriftführer</p>	<p>7 Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom 5.12.69 genehmigt worden.</p> <p>5.12.69</p> <p><i>[Signature]</i></p> <p>Der Bürgermeister</p>	<p>8 Die Genehmigung des Bebauungsplanes und seine Auslegung wurden gemäß § 12 BBauG im Amtlichen Bekanntmachungsblatt des Landkreises Iserlohn Jahrgang 1969 Nr. 3 Seite 26 bekanntgemacht.</p> <p>Die nachrichtliche Bekanntgabe an den Ausgangspunkt der Gemeinde Lendringsen erfolgte in der Zeit vom 3.2.70 bis 16.2.70.</p> <p>Lendringsen, 9.3.1970</p> <p><i>[Signature]</i></p> <p>Der Bürgermeister</p>
--	--	---